

Sitzung des Landrats vom Mittwoch, 25. Mai 2016, 08.00 Uhr, im Rathaus zu Altdorf

Vorsitz:	Landratspräsident Christian Arnold, Seedorf
Protokoll:	Ratssekretärin Kristin Arnold Thalmann, Altdorf
Entschuldigungen:	Bernhard Epp, Bürglen Claudia Gisler, Bürglen Dr. Heiner Göldi, Schattdorf Markus Holzgang, Altdorf Roland Poletti, Schattdorf (ab 10.00 Uhr) Georg Simmen, Realp (10.00 - 12.00 Uhr) Simon Stadler, Altdorf (ab 14.45 Uhr) Matthias Steinegger, Flüelen (ab 15.30 Uhr) Regierungsrat Josef Dittli (ab 12.15 Uhr)

Beratungsgegenstände

Siehe Beilage

- 1 Einberufung des Landrats vom 13. April 2016 (bereinigte Geschäftsliste, Stand 29. April 2016)

Geschäfte

1. Neue parlamentarische Vorstösse
 - 1.1 Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse
2. Detailberatung und Beschlussfassung
 - 2.1 Änderung der Geschäftsordnung des Landrats (GO)

Ratsleitung

- 2.2 Rechenschaftsbericht und Jahresrechnung 2015 des Kantonsspitals Uri

Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission und Regierungsrätin Barbara Bär, Vorsteherin der Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion, Altdorf

2.3 Jahresergebnis, Geschäftsbericht und Gewinnverwendung der Urner Kantonalbank 2015

Finanzkommission und Regierungsrat Josef Dittli, Vorsteher der Finanzdirektion, Attinghausen

2.4 Kantonsrechnung 2015

Finanzkommission und Regierungsrat Josef Dittli, Vorsteher der Finanzdirektion, Attinghausen

2.5 Leistungsvereinbarung zwischen dem Kanton Uri und den Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) betreffend Gotthard-Basistunnel, Umsetzung des Interventionskonzepts Nord Betriebsphase; Genehmigung

Sicherheitskommission und Regierungsrat Beat Arnold, Vorsteher der Sicherheitsdirektion, Schattdorf

2.6 Nachtragskredite II/2016

Finanzkommission und Regierungsrat Josef Dittli, Vorsteher der Finanzdirektion, Attinghausen

3. Berichte des Regierungsrats

3.1 Bericht für bereinigte Strukturen und mehr Einbezug der Gemeinden bei Entscheidungen der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) (Postulat SVP-Fraktion, Petra Simmen, Altdorf)

Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission und Regierungsrätin Barbara Bär, Vorsteherin der Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion, Altdorf

4. Schriftliche jährliche Berichterstattung der Kommissionen; mit Diskussion

4.1 Staatspolitische Kommission

4.2 Finanzkommission

5. Parlamentarische Vorstösse

5.1 Motion Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, zur Einreichung einer Standesinitiative zur Einführung einer differenzierten Stromabgabe (DSA); Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

5.2 Motion Anton Infanger, Bauen, zur Änderung der Verordnung zum Verkehrsgesetz; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

5.3 Parlamentarische Empfehlung Alois Zurfluh, Attinghausen, zu Regulierung des Luchsbestands im Kanton Uri; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

- 5.4 Parlamentarische Empfehlung Vinzenz Arnold, Schattdorf, zu Benachteiligung der Gemeinden im öffentlichen Beschaffungswesen; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
- 5.5 Parlamentarische Empfehlung Alex Inderkum, Schattdorf, zu «Reputationsschaden verhindern. Genügend Mittel für die HSLU.»; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
- 5.6 Interpellation Frieda Steffen, Andermatt, zu Touristische Nutzung der Seilbahnen im Kanton Uri; eventuelle Beratung
- 5.7 Interpellation der CVP-Fraktion (Daniel Furrer, Erstfeld) zu Massnahmen zur Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB; eventuelle Beratung
- 5.8 Interpellation Flavio Gisler, Schattdorf, «Für ein nationales Schneesportzentrum (NSSZ) und zur Förderung von Schneesportlagern im Kanton Uri»; eventuelle Beratung
- 5.9 Interpellation Christoph Schillig, Flüelen, zu «Masterstudium für Medizin an der Universität Luzern für Uri von Interesse?»; eventuelle Beratung
- 6. Fragestunde

Eröffnung der Sitzung

Landratspräsident Christian Arnold, Seedorf, begrüsst zur letzten Session in der 32. Legislatur. Er eröffnet die Sitzung.

Geschäftsliste

Landratspräsident Christian Arnold, Seedorf, beantragt, die Traktandenliste mit einem zusätzlichen Traktandum 7 zu ergänzen: Entlassungsbegehren Landrat Toni Epp, Silenen.

Daniel Furrer, Erstfeld, beantragt, die Traktanden 3.1 und 5.7 zusammen zu beraten.

Die Geschäftsliste wird mit diesen Änderungen mit 56:1 Stimmen (0 Enthaltungen) genehmigt.

Geschäfte

1. Neue Parlamentarische Vorstösse

1.1 Nr. 47 L-630 Motion der CVP-Fraktion (Patrizia Danioth Halter, Altdorf) zu Revision des Spitalgesetzes

Siehe Beilage

2 Text der Motion vom 25. Mai 2016 mit Begründung

1.2 Nr. 48 L-362 Postulat Claudia Schuler, Seedorf, zu Risiken und Chancen eines kleinen Kantons

Siehe Beilage

3 Text des Postulats vom 25. Mai 2016 mit Begründung

1.3 Nr. 49 L-360 Parlamentarische Empfehlung Max Baumann, Spiringen, zu Wildschadenreglement

Siehe Beilage

4 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 25. Mai 2016 mit Begründung

1.4 Nr. 50 L-720 Interpellation Frieda Steffen, Andermatt, zu einer sicheren Verbindung ins Urserntal

Siehe Beilage

5 Text der Interpellation vom 25. Mai 2016 mit Begründung

1.5 Nr. 51 L-150 Interpellation Daniela Planzer, Schattdorf, zu Gestaltung WOV-Verbindung Umfahrungsstrasse, Schattdorf

Siehe Beilage

6 Text der Motion vom 17. Mai 2016 mit Begründung

Die Erstunterzeichnerin bzw. der Erstunterzeichner begründet den jeweiligen Vorstoss. Die Vorstösse gehen zur Beantwortung an den Regierungsrat.

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Nr. 52 L-362 Änderung der Geschäftsordnung des Landrats (GO)

Siehe Beilagen

7 Bericht und Antrag der Ratsleitung vom 25. April 2016

Landratspräsident Christian Arnold, Seedorf, vertritt dieses Geschäft. Deshalb übernimmt Vizepräsidentin Frieda Steffen, Andermatt, den Vorsitz bei diesem Geschäft.

2.11 Eintreten

Landratspräsident Christian Arnold, Seedorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Daniel Furrer, Erstfeld, Petra Simmen, Altdorf, Markus Zurfluh, Attinghausen, und Thomas Huwyler, Altdorf.

Eintreten ist nicht bestritten und gilt als beschlossen.

2.12 Detailberatung

Artikel 71

Daniel Furrer, Erstfeld, beantragt, Artikel 71 Absatz 3 wie folgt zu ergänzen:

³Die Standeskanzlei bedient den Landrat mit diesen Unterlagen, indem sie diese den Ratsmitgliedern auf einem geschützten Informatiksystem zugänglich macht. Die Ratsleitung bestimmt die Fälle, in denen Unterlagen zusätzlich in Papierform zugestellt werden. Jedes Ratsmitglied kann zudem jeweils auf Beginn eines Amtsjahrs verlangen, dass ihm die Unterlagen in Papierform zugestellt werden. Eine Genehmigung der Ratsleitung ist nicht erforderlich.

Der Antrag wird mit 47:11 Stimmen (1 Enthaltung) angenommen.

2.13 Beschluss

Der Landrat beschliesst:

Die Änderung der Geschäftsordnung des Landrats wird in der gemäss Detailberatung bereinigten Fassung mit 59:0 Stimmen (0 Enthaltungen) beschlossen.

2.2 Nr. 53 L-630 Rechenschaftsbericht und Jahresrechnung 2015 des Kantonsspitals Uri

Siehe Beilagen

- 8 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 12. April 2016
Geschäftsbericht 2015 des Kantonsspitals Uri (separat)
- 9 Antrag der landrätlichen Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission vom 11. Mai 2016

2.21 Eintreten

Peter Tresch, Göschenen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Petra Simmen, Altdorf, Marlies Rieder, Altdorf, Nicole Cathry, Altdorf, und Alex Inderkum, Schattdorf.

Eintreten ist nicht bestritten und gilt als beschlossen.

2.22 Detailberatung

Im Rahmen der Detailberatung werden keine Beschlüsse gefasst.

2.23 Beschluss

Der Landrat beschliesst mit 58:0 Stimmen (0 Enthaltungen):

Der Rechenschaftsbericht und die Jahresrechnung 2015 des Kantonsspitals Uri werden zur Kenntnis genommen.

2.3 Nr. 54 L-270 Jahresergebnis, Geschäftsbericht und Gewinnverwendung der Urner Kantonalbank 2015

Siehe Beilagen

- 10 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 19. April 2016
Geschäftsbericht 2015 der Urner Kantonalbank (separat)
- 11 Antrag der landrätlichen Finanzkommission vom 9. Mai 2016

Es tritt in den Ausstand: Céline Huber, Altdorf.

2.31 Eintreten

Erich Arnold, Bürglen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellt Dimitri Moretti, Erstfeld.

Eintreten ist nicht bestritten und gilt als beschlossen.

2.32 Detailberatung

Es werden keine Beschlüsse gefasst.

2.33 Beschluss

Der Landrat beschliesst mit 56:0 Stimmen (1 Enthaltung):

1. Jahresrechnung und Geschäftsbericht 2015 der UKB werden genehmigt.
2. Der Antrag des Bankrats für die Verwendung des Bilanzgewinns wird gutgeheissen.
3. Dem Bankrat wird Entlastung erteilt.
4. Als bankgesetzliche Prüfgesellschaft für die nächsten zwei Jahre (Geschäftsjahre 2016 und 2017) wird die PricewaterhouseCoopers AG, Luzern, gewählt.

2.4 Nr. 55 L-270 Kantonsrechnung 2015

Siehe Beilagen

- 12 Antrag des Regierungsrats vom 14. März 2016
Kantonsrechnung 2015 (separat)
- 13 Antrag der landrätlichen Finanzkommission vom 9. Mai 2016

2.41 Eintreten

Erich Arnold, Bürglen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Franz-Xaver Arnold, Altdorf, Kathrin Möhl Ziegler, Altdorf, Bernhard Walker, Isenthal, und Thomas Sicher, Altdorf.

Eintreten ist nicht bestritten und gilt als beschlossen.

2.42 Detailberatung

Im Rahmen der Detailberatung werden keine Beschlüsse gefasst.

2.43 Beschluss

Der Landrat beschliesst mit 52:1 Stimmen (3 Enthaltungen):

Die Kantonsrechnung für das Jahr 2015, mit einem Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung von + 21'077'242.29 Franken, einer Nettoinvestitionssumme von 22'339'725.37 Franken und einer Bilanzsumme per 31. Dezember 2015 von 400'247'351.97 Franken wird genehmigt.

2.5 Nr. 56 L-630 Leistungsvereinbarung zwischen dem Kanton Uri und den Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) betreffend Gotthard-Basistunnel, Umsetzung des Interventionskonzepts Nord Betriebsphase; Genehmigung

Siehe Beilagen

- 14 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 19. April 2016
- 15 Antrag der landrätlichen Sicherheitskommission vom 11. Mai 2016

2.51 Eintreten

Toni Brand, Silenen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellt Claudia Schuler, Seedorf.

Eintreten ist nicht bestritten und gilt als beschlossen.

2.52 Detailberatung

Im Rahmen der Detailberatung werden keine Beschlüsse gefasst.

2.53 Beschluss

Der Landrat beschliesst mit 52:3 Stimmen (2 Enthaltungen):

Die Leistungsvereinbarung vom 5. April 2016 zwischen dem Kanton Uri und den Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) betreffend SBB Gotthard-Basistunnel, Umsetzung des Interventionskonzepts Nord Betriebsphase, wie sie in der Beilage 2 der Vorlage enthalten ist, wird genehmigt.

2.6 Nr. 57 L-270 Nachtragskredit und Zusatzkredit zu Verpflichtungskredit für Entwicklungsschwerpunkt Urner Talboden, Projekt Bahnhof Altdorf, zum Nachtragskredit für Medienbetreuung durch die Medienbeauftragte, zum Nachtragskredit für Personalgewinnung und zum Nachtragskredit für Aushilfspersonal/Projektierungen

Siehe Beilagen

16 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 19. April 2016

17 Antrag der landrätlichen Finanzkommission vom 9. Mai 2016

2.61 Eintreten

Erich Arnold, Bürglen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Franz-Xaver Arnold, Altdorf, Kathrin Möhl Ziegler, Altdorf, Daniela Planzer, Schattdorf, und Thomas Sicher, Altdorf.

Eintreten ist nicht bestritten und gilt als beschlossen.

2.62 Detailberatung

Keine Bemerkungen.

2.63 Beschluss

Der Landratspräsident schlägt vor, zwei Abstimmungen vorzunehmen und in der ersten Abstimmung über Ziffer 1 und 2, in der folgenden Abstimmung gleichzeitig über Ziffer 3, 4 und 5 abzustimmen.

Der Landrat beschliesst:

Mit 57:0 Stimmen (0 Enthaltungen) werden angenommen:

1. Für den Entwicklungsschwerpunkt Urner Talboden, Projekt Bahnhof Altdorf, wird ein Zusatzkredit zum Verpflichtungskredit über 330'000 Franken bewilligt.
2. Der Nachtragskredit über 380'000 Franken für den Entwicklungsschwerpunkt Urner Talboden, Projekt Bahnhof Altdorf, wird beschlossen.

Mit 53:3 Stimmen (1 Enthaltung) werden angenommen:

3. Der Nachtragskredit über 15'000 Franken für Medienbetreuung durch die Medienbeauftragte wird beschlossen.
4. Der Nachtragskredit über 20'000 Franken für Personalgewinnung wird beschlossen.
5. Der erfolgsneutrale Nachtragskredit (30'000 Franken) für Aushilfspersonal/Projektierungen wird beschlossen.

3. Berichte des Regierungsrats

Hinweis

Gestützt auf die vom Rat geänderte Traktandenliste wird Traktandum 5.7 (Interpellation der CVP-Fraktion zu Massnahmen zur Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB) zusammen mit Traktandum 3.1 beraten.

3.1 Nr. 58 L-723 Bericht für bereinigte Strukturen und mehr Einbezug der Gemeinden bei Entscheidungen der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) (Postulat SVP-Fraktion, Petra Simmen, Altdorf)

Siehe Beilagen

18 Bericht des Regierungsrats vom 19. April 2016

19 Antrag der landrätlichen Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission vom 11. Mai 2016

3.11 Eintreten

Peter Tresch, Göschenen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Petra Simmen, Altdorf, Marlies Rieder, Altdorf, Nicole Cathry, Altdorf, und Dr. Toni Moser, Bürglen.

Eintreten ist nicht bestritten und gilt als beschlossen.

3.12 Detailberatung

Es werden keine Beschlüsse gefasst.

3.13 Beschluss

Der Landrat beschliesst mit 56:1 Stimmen (0 Enthaltungen):

1. Vom Bericht über den Einbezug der Gemeinden bei Entscheidungen der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) wird Kenntnis genommen.

2. Das Postulat der SVP-Fraktion (Petra Simmen, Altdorf) für bereinigte Strukturen und mehr Einbezug der Gemeinden bei Entscheidungen der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) wird als materiell erledigt abgeschrieben.

5.7 Nr. 67 L-723 Interpellation der CVP-Fraktion (Daniel Furrer, Erstfeld) zu Massnahmen zur Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB

Siehe Beilagen

- 20 Text der Interpellation vom 25. August 2015
- 21 Antwort des Regierungsrats vom 19. April 2016

Daniel Furrer, Erstfeld, Erstunterzeichner der Interpellation, erklärt sich teilweise befriedigt von der Antwort des Regierungsrats. Der Rat diskutiert die Beantwortung zusammen mit der Behandlung von Traktandum 3.1.

Verabschiedung Regierungsmitglied

Der Landratspräsident unterbricht die Beratung für die Verabschiedung von Regierungsrat Josef Dittli, Attinghausen, der am Nachmittag nicht mehr an der Session anwesend sein wird.

Frau Landammann Dr. Heidi Z'graggen, Erstfeld, verabschiedet alt Landammann und Finanzdirektor Josef Dittli, Attinghausen.

Landratspräsident Christian Arnold, Seedorf, dankt dem abtretenden Finanzdirektor Josef Dittli, Attinghausen, auch im Namen des Landrats für die Zusammenarbeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

4. Schriftliche jährliche Berichterstattung der Kommissionen; mit Diskussion

4.1 Nr. 59 L-500 Staatspolitische Kommission

Siehe Beilage

- 22 Bericht 2015 der Staatspolitischen Kommission vom 4. April 2016

Patrizia Danioth Halter, Altdorf, Präsidentin der Staatspolitischen Kommission, erläutert und ergänzt mündlich den schriftlichen Bericht der Staatspolitischen Kommission.

Der Landrat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

4.2 Nr. 60 L-270 Finanzkommission

Siehe Beilage

- 23 Bericht 2015 der Finanzkommission vom 10. Mai 2016

Erich Arnold, Bürglen, Präsident der Finanzkommission, stellt den schriftlichen Bericht der Finanzkommission vor.

Der Landrat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5. Parlamentarische Vorstösse

5.1 Nr. 61 L-750 Motion Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, zur Einreichung einer Standesinitiative zur Einführung einer differenzierten Stromabgabe (DSA)

Siehe Beilagen

24 Text der Motion vom 19. November 2014

25 Antwort des Regierungsrats vom 19. April 2016

Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, nimmt Stellung zur Antwort des Regierungsrats. Er verzichtet darauf, einen Antrag auf Erheblicherklärung der Motion zu stellen. Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion wird die Motion mit 42:2 Stimmen (14 Enthaltungen) nicht erheblich erklärt.

5.2 Nr. 62 L-720 Motion Anton Infanger, Bauen, zur Änderung der Verordnung zum Verkehrsgesetz

Siehe Beilagen

26 Text der Motion vom 11. November 2015

27 Antwort des Regierungsrats vom 19. April 2016

Anton Infanger, Bauen, beantragt, die Motion erheblich zu erklären. Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion wird die Motion mit 36:16 Stimmen (5 Enthaltungen) nicht erheblich erklärt.

5.3 Nr. 63 L-360 Parlamentarische Empfehlung Alois Zurfluh, Attinghausen, zu Regulierung des Luchsbestands im Kanton Uri

Siehe Beilagen

28 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 27. Januar 2016

29 Antwort des Regierungsrats vom 19. April 2016

Alois Zurfluh, Attinghausen, beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 50:2 Stimmen (0 Enthaltungen) beschlossen. Alois Zurfluh, Attinghausen, beantragt, die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen. Der Rat diskutiert.

Der Landrat beschliesst mit 40:16 Stimmen (1 Enthaltung), die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen.

5.4 Nr. 64 L-150 Parlamentarische Empfehlung Vinzenz Arnold, Schattdorf, zu Benachteiligung der Gemeinden im öffentlichen Beschaffungswesen

Siehe Beilagen

- 30 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 16. März 2016
- 31 Antwort des Regierungsrats vom 19. April 2016

Vinzenz Arnold, Schattdorf, beantragt, die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen. Er beantragt Diskussion. Diskussion wird beschlossen (52:2 Stimmen, 0 Enthaltungen). Der Rat diskutiert.

Der Landrat beschliesst mit 29:28 Stimmen (0 Enthaltungen), die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen.

5.5 Nr. 65 L-151 Parlamentarische Empfehlung Alex Inderkum, Schattdorf, zu «Reputationsschaden verhindern. Genügend Mittel für die HSLU.»

Siehe Beilagen

- 32 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 8. März 2016
- 33 Antwort des Regierungsrats vom 26. April 2016

Alex Inderkum, Schattdorf, beantragt Diskussion. Diskussion wird beschlossen (53:0 Stimmen, 0 Enthaltungen). Er beantragt, die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen.

Der Landrat beschliesst mit 42:12 Stimmen (1 Enthaltung), die Parlamentarische Empfehlung nicht zu überweisen.

5.6 Nr. 66 L-330 Interpellation Frieda Steffen, Andermatt, zu Touristische Nutzung der Seilbahnen im Kanton Uri

Siehe Beilagen

- 34 Text der Interpellation vom 24. Juni 2015
- 35 Antwort des Regierungsrats vom 12. April 2016

Frieda Steffen, Andermatt, erklärt sich befriedigt von der Antwort des Regierungsrats und beantragt Diskussion. Diskussion wird mit (54:0 Stimmen, 0 Enthaltungen) beschlossen. Der Rat diskutiert.

5.7 Nr. 67 L-723 Interpellation der CVP-Fraktion (Daniel Furrer, Erstfeld) zu Massnahmen zur Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB

Hinweis: Traktandum 5.7 wurde zusammen mit Traktandum 3.1 beraten.

5.8 Nr. 68 L-151 Interpellation Flavio Gisler, Schattdorf, «Für ein nationales Schneesportzentrum (NSSZ) und zur Förderung von Schneesportlagern im Kanton Uri»

Siehe Beilagen

- 36 Text der Interpellation vom 26. Januar 2016
- 37 Antwort des Regierungsrats vom 26. April 2016

Flavio Gisler, Schattdorf, beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 55:0 Stimmen (0 Enthaltungen) beschlossen. Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt von der Antwort des Regierungsrats. Der Rat diskutiert.

5.9 Nr. 69 L-151 Interpellation Christoph Schillig, Flüelen, zu «Masterstudium für Medizin an der Universität Luzern für Uri von Interesse?»

Siehe Beilagen

- 38 Text der Interpellation vom 27. Januar 2016
- 39 Antwort des Regierungsrats vom 26. April 2016

Christoph Schillig, Flüelen, beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 53:0 Stimmen (1 Enthaltung) beschlossen. Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt von der Antwort des Regierungsrats. Der Rat diskutiert.

6. Fragestunde

Es stellten Fragen:

- Dr. Toni Moser, Bürglen, zu Auswirkungen der Milchkuh-Initiative auf den Kantonshaushalt. Baudirektor Markus Züst, Altdorf, beantwortet die Frage.
- Hans Gisler, Schattdorf, zu Herdenschutzmassnahmen und zum Schafriss im Isenthal. Volkswirtschaftsdirektor Urban Camenzind, Bürglen, und Sicherheitsdirektor Beat Arnold, Schattdorf, beantworten die Fragen.
- Vinzenz Arnold, Schattdorf, zur Ausgestaltung des Kreisels auf der Gotthardstrasse/Umfahrungsstrasse. Baudirektor Markus Züst, Altdorf, beantwortet die Frage.
- Toni Brand, Silenen, zu Kraftfutterzufuhr für Tiere auf Urner Alpen. Volkswirtschaftsdirektor Urban Camenzind, Bürglen, beantwortet die Frage.

7. Nr. 70 L-500 Begehren um Entlassung als Mitglied des Landrats

Siehe Beilage

- 40 Schreiben der Einwohnergemeinde Silenen vom 26. April 2016

Der Landratspräsident führt aus, dass es vollamtlich Angestellten des Kantons untersagt ist, gleichzeitig Mitglied des Landrats zu sein. Landrat Toni Epp, Silenen, hat deshalb um seine Entlassung als Mitglied des Landrats auf 31. Juli 2016 ersucht.

Der Rat entspricht dem Begehren und entlässt Toni Epp, Silenen, als Mitglied des Landrats auf den 31. Juli 2016 (55:0 Stimmen, 0 Enthaltungen).

Verabschiedung Regierungsmitglieder

Frau Landammann Dr. Heidi Z'graggen verabschiedet die aus dem Regierungsrat austretenden Mitglieder alt Landammann und Baudirektor Markus Züst, Altdorf, sowie Landesstatthalter und Sicherheitsdirektor Beat Arnold, Schattdorf.

Landratspräsident Christian Arnold, Seedorf, dankt den abtretenden Regierungsmitgliedern auch im Namen des Landerats und wünscht ihnen beruflich und privat alles Gute.

Schluss

Siehe Beilagen

41 Abschlussrede des Landratspräsidenten

Landratspräsident Christian Arnold, Seedorf, blickt auf das vergangene Amtsjahr zurück. Mit seinem Dank und den besten Wünschen für die Zukunft schliesst er die Session und die 32. Legislatur 2012 bis 2016.

Schluss der Sitzung: 16.45 Uhr

6460 Altdorf, 30. Mai 2016

Der Präsident:

Die Protokollführerin:

41 Beilagen erwähnt